

# Modul 1A

## Kurs PFF/PFM 2409 A

A. Neudecker (Diplomedizinpädagogin)

# Überblick zum Modul 1A

- M 1A.0: Einführung in die theoretische Ausbildung (Einführungstage)
- M 1A.1: Grundverständnis beruflichen Pflegens
- M 1A.2: Lern- und Lebensgeschichten
- M 1A.3: Merkmale und Bedeutung pflegerischer Kommunikation
- **M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen**
- M 1A.5: Orientierung in der Ausbildung

## M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

### Das Anamnesegespräch- eine pflegerische Handlung?

#### Aufgabe:

Gehen Sie der Frage nach, indem Sie den Fall im **Arbeitsblatt 1** lesen und die Fragen bitte in **Einzelarbeit** beantworten.

#### Hinweis:

Frage 3 ist nur zu beantworten, wenn Sie schon einmal in der Praxis tätig waren.

Zeitvorgabe: 15 min

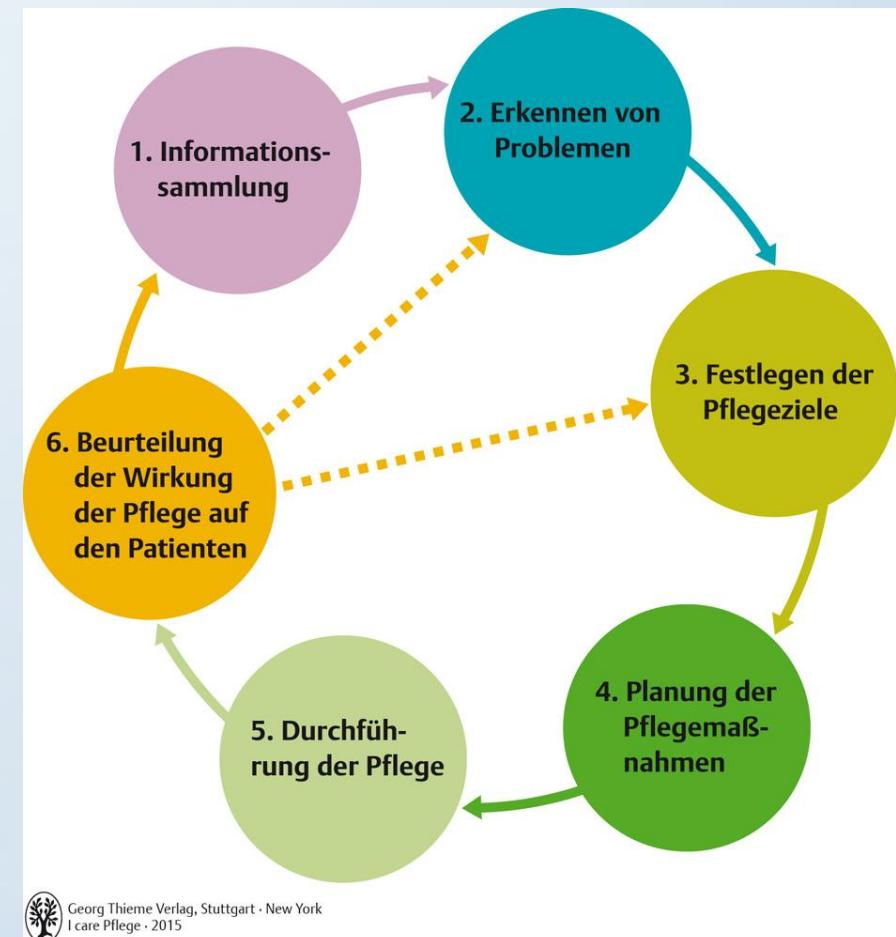


# M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

## Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

### Das pflegerische Aufnahmegergespräch

Ausgangspunkt von **Pflegeprozess**  
und fortlaufender Pflegeanamnese

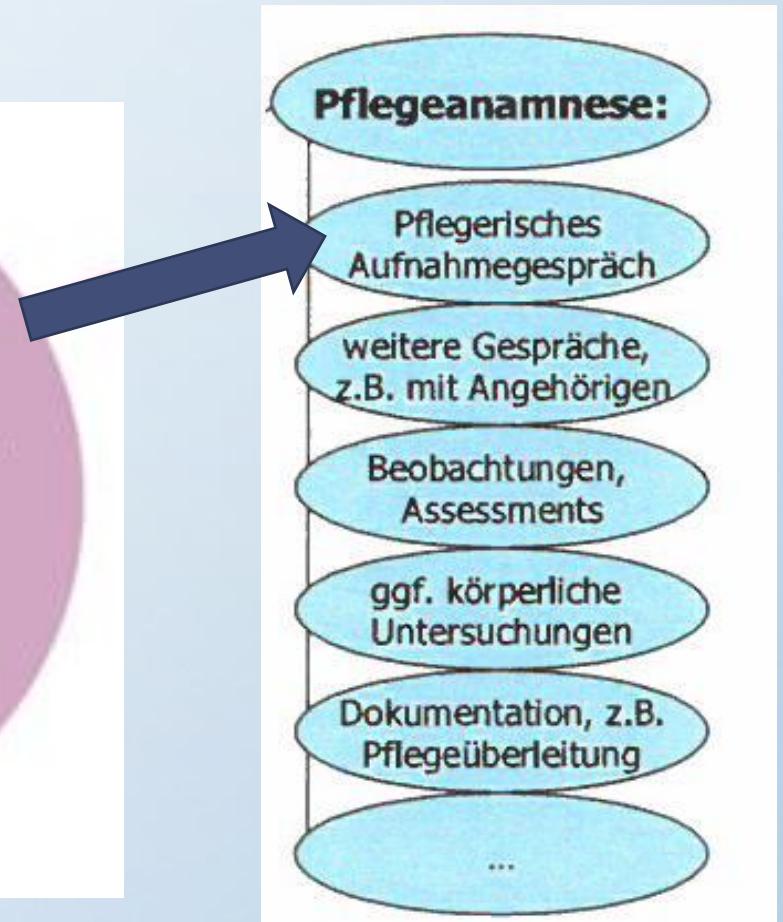


## M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

### Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

#### Der Pflegeprozess

Am Anfang steht die...

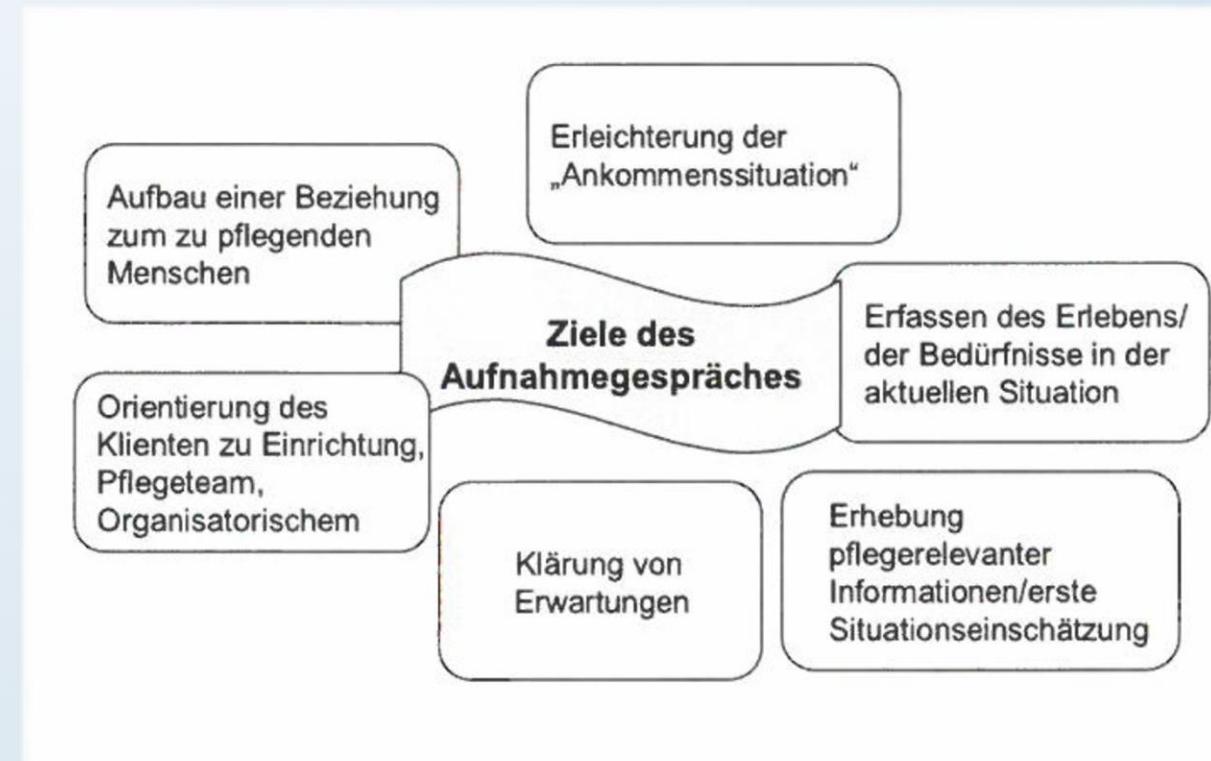


# M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

## Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

### Das pflegerische Aufnahmegergespräch

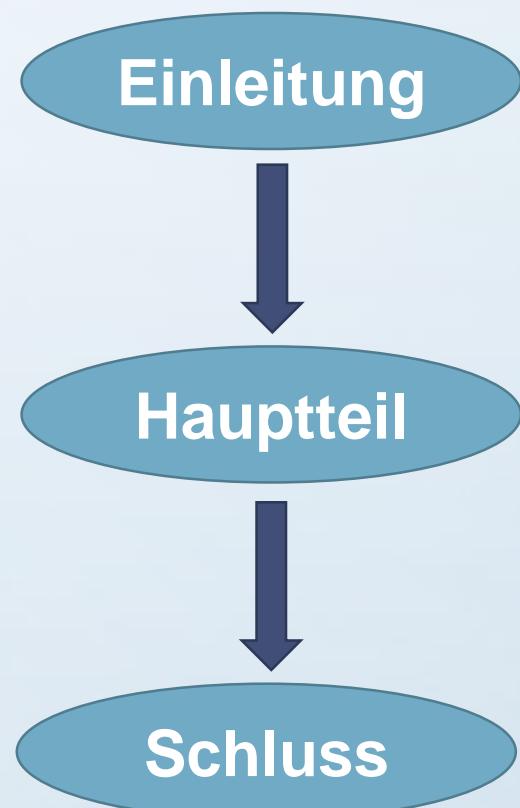
Ziele:



# M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

## Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

### Gesprächsaufbau



Begrüßung/ Vorstellung/ Beginn

Erläuterung der Ziele des Gesprächs

Austausch im Gespräch:  
- Informationsgabe  
- Informationserfassung

Nachfragen, ggf. Wiederholungen

Abschließende Fragen/ Beendigung

## M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

### Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

Nicht vergessen:



## M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

### Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

#### Aufgabe:

Lesen Sie bitte zusammenfassend das **Arbeitsblatt 2** und bearbeiten Sie die Arbeitsvorschläge 1 bis 3!

Wir besprechen Ihre Ergebnisse anschließend im Plenum.

**Zeit:** 30 min



## M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

### Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

Aufgabe I: (Arbeiten Sie bitte in Ihrer Zweiergruppe weiter!)

Überlegen Sie gemeinsam, welche Inhalte für ein Aufnahmegergespräch in der **Akutversorgung** von Bedeutung sind und notieren Sie diese! Nutzen Sie als Arbeitsgrundlage das **Arbeitsblatt 3**.

Begründen Sie die einzelnen Gesprächsinhalte (Bedeutung für Ihre Pflege) und formulieren Sie die jeweiligen Gesprächsimpulse.



## M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

### Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

#### Aufgabe II:

Erstellen Sie nun einen Gesprächsleitfaden und wenden Sie ihn an, indem Sie abwechselnd das Aufnahmegergespräch miteinander führen!

Überprüfen Sie danach kritisch, ob Sie die eingangs formulierten **Ziele eines Aufnahmegergespräches** mit Ihrem Leitfaden erreichen können!



© Can Stock Photo

## M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

### Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

#### Aufgabe III:

Bitte stellen Sie nun Ihrem Kurs Ihren erarbeiteten Leitfaden vor!

Die Zuhörenden haben die Aufgabe, aufmerksam den Vortrag zu verfolgen und folgende Fragen im Anschluss zu beantworten:

- Haben Sie Fragen an die Gruppe bezüglich des Inhaltes des Leitfadens?
- Werden die Ziele eines Aufnahmegergesprächs damit erfüllt?



# M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

## Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

Im Vergleich:

Der Heimeinzug (SLP)

Name des Bewohners			
Geburtsdatum			
Anschrift vor dem Einzug			
derzeitige Telefonnummer			
ggf. Ansprechpartner für den Umzug (Betreuer, Angehörige usw.)			
voraussichtliches Umzugsdatum			
voraussichtlicher Wohnbereich / Zimmernummer			
Bemerkungen			
Tätigkeiten	Handzeichen	Datum	erledigt
Aufnahmegergespräch	Bezugspflegekraft vorstellen		<input type="checkbox"/>
	Bewohner und Angehörige über Aufgaben und Kompetenzen der Bezugspflegekraft informieren		<input type="checkbox"/>
	Erste Daten zur Bewohnerbiografie aufnehmen		<input type="checkbox"/>

# M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

## Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

Im Vergleich:

Der Heimeinzug (SLP)

	Wünsche und Gewohnheiten des Bewohners erfragen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Termin für den Umzug festlegen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Liste der Gegenstände anlegen, die der Bewohner mitbringen möchte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Wünsche zur Zimmergestaltung erfragen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	den Pflege- und Betreuungsaufwand klären	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	alle offenen Fragen des Bewohners beantworten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Heimvertrag erläutern und zur ggf. zur Unterschrift vorlegen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Information über den neuen Bewohner an:	Pflegebereich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Hauswirtschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Verwaltung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	therapeutischer Dienst	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Hausmeister	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Mitbewohner (bei Doppelzimmer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Heimbeirat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zimmer vorbereiten	Einrichtung auf Vollständigkeit prüfen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Bett beziehen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

# M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

## Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

Im Vergleich:

Der Heimeinzug (SLP)

	Nachkästchen säubern		<input type="radio"/>
	Zimmer reinigen		<input type="radio"/>
	Badezimmer reinigen		<input type="radio"/>
	Namensschild anbringen lassen		<input type="radio"/>
	Heimzeitung bereitlegen		<input type="radio"/>
	internes Telefonverzeichnis hinterlegen		<input type="radio"/>
	die technische Einrichtung auf Funktionsfähigkeit <u>prüfen</u>		<input type="radio"/>
notwendige Dokumente	ärztlicher Fragebogen / ärztliche Erklärung, dass der Bewohner an keinen ansteckenden Krankheiten, insbesondere TBC, leidet		<input type="radio"/>
	Kostenübernahmeverklärung		<input type="radio"/>
	Bankeinzugsermächtigung		<input type="radio"/>
	ggf. Einstufungsbescheid der Pflegekassen		<input type="radio"/>
	ggf. Bescheinigung der Pflegekasse, dass Heimpflegebedürftigkeit besteht		<input type="radio"/>
	ggf. Bescheinigung des Sozialamtes, dass die Kosten übernommen werden		<input type="radio"/>
	Kopien von bestehenden Vollmachten; ggf. Bestellungsurkunde bei gerichtlichen Betreuungen		<input type="radio"/>

# M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

## Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

Im Vergleich:

Der Heimeinzug (SLP)

	Kopie der Geburtsurkunde, ggf. Kopie der Heiratsurkunde, ggf. Kopie der Sterbeurkunde des Partners / der Partnerin			<input type="radio"/>
	bei Beantragung von Pflegewohngeld als Kopien	Rentenbescheide		<input type="radio"/>
		Bescheid über Grundsicherung		<input type="radio"/>
		Bescheinigung über Zinseinkünfte		<input type="radio"/>
		Nachweis über Miet- und Pachteinnahmen		<input type="radio"/>
		sonstige Leistungsbescheide		<input type="radio"/>
	Personalausweis / Stammbuch			<input type="radio"/>
	Schwerbehindertenausweis			<input type="radio"/>
	Krankenkassenkarte			<input type="radio"/>
	Vollmacht für die Verwaltung des Barbetrages			<input type="radio"/>
	Vollmacht für Öffnung wichtiger Post durch die Verwaltung			<input type="radio"/>
	Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren			<input type="radio"/>
Meldung des Heimeinzuges an:	Krankenkasse			<input type="radio"/>
	Einwohnermeldeamt			<input type="radio"/>
	Pflegekasse			<input type="radio"/>

# M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

## Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

Im Vergleich:

Der Heimeinzug (SLP)

	Sozialamt			<input type="radio"/>
	Rententräger			<input type="radio"/>
	Hausarzt			<input type="radio"/>
<b>Durchführung</b>				
<b>Eintreffen des Bewohners</b>	begrüßen des Bewohners mit einem Blumenstrauß durch die PDL und die Bezugspflegekraft			<input type="radio"/>
	Sanitäter oder Begleitpersonen nach eventuell vorhandenen Unterlagen fragen			<input type="radio"/>
	falls notwendig, dem Bewohner eine Mahlzeit oder ein Getränk anbieten			<input type="radio"/>
	nach Wünschen und Bedürfnissen fragen			<input type="radio"/>
<b>Bewohner informieren über</b>	Freizeitmöglichkeiten			<input type="radio"/>
	Dienstzeiten des Personals			<input type="radio"/>
	Tagesablauf / Essenszeiten			<input type="radio"/>
	Zimmerreinigung			<input type="radio"/>
	Wäschereinigung			<input type="radio"/>
	Serviceleistungen			<input type="radio"/>
	Heimbeirat			<input type="radio"/>

# M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

## Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs

Im Vergleich:

Der Heimeinzug (SLP)

	Hausordnung			<input type="radio"/>
<b>Wichtiges Personal vorstellen</b>	PDL			<input type="radio"/>
	Heimleitung			<input type="radio"/>
	Sozialpädagogin			<input type="radio"/>
	Pflegekräfte aus dem Bereich			<input type="radio"/>
<b>Medizinische Vorbereitungen</b>	aktuelle Medikation mit dem Hausarzt besprechen			

## M 1A.4: Aufnahmegergespräche führen

### **Bedeutung und Ziele des pflegerischen Aufnahmegergesprächs**

#### Arbeitsauftrag für Ihren ersten Orientierungseinsatz

Sehen Sie sich bitte die für Ihren Bereich typischen Dokumente für eine Patientenaufnahme an!

Vergleichen Sie Ihren erarbeiteten Gesprächsleitfaden mit den Aufnahmedokumenten bezüglich der besprochenen Ziele eines Aufnahmegergesprächs!

Fragen Sie, ob Sie ein Exemplar der Aufnahmebögen in den Theorieblock mitbringen dürfen😊

Bleiben Sie gespannt ☺...  
... wir sehen uns!

